

Vorlage Nr 002/12

			Vortag	C IVII.	<u>002/ 1</u>	<u> </u>		
Bet	treff: Sanie	rung Erk	er, Salzber	gener	Str. 27 (N	ebenst	elle Amts	gericht)
Sta	atus: öffen	tlich						
Beratu	ngsfolge							
Bauausschuss			15.11.2012 Berichterstattung durch:			Herr Kuhlmann Herr Schröer		
		Abstin	nmungsergebni	mungsergebnis				
TOP	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:
Betroff	fene Produl	kte						
52 Gebäudemanagement								
Betroff	fenes Leitb	ildprojek	t/Betroffer	ne Maß	nahme de	s IEHK	,	
Finanzielle Auswirkungen								
⊠ Ja □ einı		Nein jährlich	einmalig	+ jährli	ch			
Ergebnisplan					stitionspla	an		
Erträge Aufwendungen ca. 28.000 Eur			0		Einzahlungen Auszahlungen			
Finanz	ierung gesi	ichert						
∑ Ja durch		Nein						
⊠ Hau □ Mitt	ushaltsmittel l telumschichtu stiges (siehe	ing aus Pro	odukt / Projek		2/521100			

mittelstandsrelevante Vorschrift Nein

Ja

Vorlage Nr. <u>002/12</u>

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss beschließt den Erker des Gebäudes Salzbergener Str. 27, Nebenstelle Amtsgericht, zu sanieren.

Begründung:

Die Stadt Rheine ist Eigentümerin des Gebäudes Salzbergener Straße 27, Nebenstelle Amtsgericht. Aus dem Erker des Gebäudes haben sich Teile der Fassade gelöst und sind herabgefallen. (siehe Bilder Anlage 1, 2)

Zur Ursachenfeststellung wurde der Erker eingerüstet und im Bereich des Erkerfußbodens und –daches die tragenden Konstruktionen für eine Kontrollbesichtigung geöffnet. Hierbei wurde unter Hinzuziehung des Statikbüros Hagemann und Heider festgestellt, das teilweise die tragende Konstruktion massiv geschädigt ist. Tragende Holzbalken sind morsch und müssen ausgetauscht werden. Für die Wiederherstellung sowie Sanierung des Erkers sind ca. 28.000 Euro aufzuwenden. Durch den Rückbau des Erkers (Einsatz eines Fensters, Anarbeiten der Fassade) würde Kosten in Höhe von ca. 7.000,00 Euro entstehen.

Zwar steht das Gebäude nicht unter Denkmalschutz, gleichwohl ist es ein Zeugnis für die stadt- und kulturhistorische Entwicklung Rheines. Ein Rückbau des Erkers wäre ein erheblicher Eingriff in die Gestaltung des Gebäudes. Auch ist die Stadt Rheine im Hinblick auf ihre Vorbildfunktion im Umgang mit historischen Gebäuden zum Erhalt des Erkers gefordert. Daher wird seitens der Verwaltung die Sanierung des Erkers empfohlen. Die Kosten für die Maßnahme werden aus der Bauunterhaltung getragen.

Als Anlage 3 ist ein Bericht zur Bedeutung des Gebäudes beigefügt.

Anlagen:

Anlage 1 – Bild Erker Salzbergener Str.

Anlage 2 – Bild Erker Salzbergener Str.

Anlage 3 – Baugeschichte Salzbergener Str.

Anlage 3 – historische Ansicht Salzbergener Str.